

## **Kain, wo ist dein Bruder Abel?** (Kurt Erlemann, 1. März 2013)

www.neue-kirchenlieder.de

1. Kain und Abel waren Brüder, waren oft zu zweit allein.  
Kain sollte gut auf Abel achten, doch er wollte nicht sein Hüter sein.  
Er war vielmehr voll Eifersucht, ja er sah richtig rot,  
und obwohl er doch sein Bruder war, schlug er Abel tot.  
Ja, Kain war voller Eifersucht und er sah richtig rot,  
und obwohl er doch sein Bruder war, schlug er Abel tot.
  
- R. Kain, wo ist dein Bruder Abel, hast du ihn denn nicht geseh'n?  
Jener Mensch, der dir so fremd ist – sag, was ist mit ihm gescheh'n?
  
2. Kain und Abel waren Brüder, so wie Brüder oftmals sind:  
Jeder lebt für sich alleine, am Andern keinen Anteil nimmt.  
Jeder schaut nur, wo er bleibt, und oft kommt es zum Streit,  
was durchaus böse enden kann, ist man zum Teilen nicht bereit.
  
- R. Kain, wo ist dein Bruder Abel, hast du ihn denn nicht geseh'n?  
Jener Mensch, der dir egal ist – sag, was ist mit ihm gescheh'n?
  
3. Alle Menschen sind Geschwister, doch man nimmt das selten wahr.  
Wir wissen voneinander kaum was – ist denn das nicht sonderbar?  
Die Augen hat uns Gott geschenkt, dass wir einander seh'n,  
und Hand und Herz, um brüderlich füreinander einzusteh'n.  
Ja, die Augen hat uns Gott geschenkt, dass wir einander seh'n,  
und Hand und Herz, um brüderlich füreinander einzusteh'n.
  
- R. Kain, wo ist dein Bruder Abel, hast du ihn denn nicht geseh'n?  
Jener Mensch, der dir so nah ist – sag, was ist mit ihm gescheh'n? (2x)